

DIN SPEC 74105

ICS 43.040.60; 71.100.45

Einsprüche bis 2014-10-08

**Straßenfahrzeuge –
R744-Klimaanlagen –
Kältemittel R744;
Text Deutsch und Englisch**

Road vehicles –
R744-Air-conditioning systems –
Coolant R744;
Text in German and English

Dieser Entwurf mit Erscheinungsdatum 2014-08-08 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Spezifikation von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an naaautomobil@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den Normenausschuss Automobiltechnik (NAAutomobil) im DIN, 10004 Berlin, Postfach 8 04 62 (Hausanschrift: Behrenstr. 35, 10117 Berlin).

Die Empfänger dieses Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Zur Erstellung einer DIN SPEC können verschiedene Verfahrensweisen herangezogen werden:
Das vorliegende Dokument wurde nach den Verfahrensregeln einer Vornorm erstellt.

Gesamtumfang 11 Seiten

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Beschreibung / Identifizierung	5
5 Eigenschaften von R744	5
5.1 Allgemeines	5
5.2 Physikalische Eigenschaften des Hauptbestandteiles Kohlendioxid	5
5.3 Zusammensetzung des Kältemittels R744	6
6 Sicherheit.....	6

Vorwort

Dieses Dokument wurde vom Arbeitskreis NA 052-01-40 AA im Arbeitsausschuss „Kfz-Teile, Zubehör und Systeme“ des Normenausschusses Automobiltechnik (NA Automobil) erstellt.

Dieses Dokument gehört zur folgenden Gruppe von miteinander zusammenhängender Spezifikationen über „Straßenfahrzeuge — R744-Klimaanlagen“:

DIN SPEC 74102, *Straßenfahrzeuge — R744-Klimaanlagen — Verbindungstechnik*

DIN SPEC 74103, *Straßenfahrzeuge — R744-Klimaanlagen — Kältemittel-Kühlmedium-Hochdruck-Wärmetauscher*

DIN SPEC 74104, *Straßenfahrzeuge — R744-Klimaanlagen — Kondensator/Gaskühler*

DIN SPEC 74105, *Straßenfahrzeuge — R744-Klimaanlagen — Kältemittel R744*

DIN SPEC 74106, *Straßenfahrzeuge — R744-Klimaanlagen- Kältemittelleitungen und IWT in coaxialer Bauweise*

DIN SPEC 74107, *Straßenfahrzeuge — R744-Klimaanlagen — Expansionsventil (OTB)*

DIN SPEC 74108, *Straßenfahrzeuge — R744-Klimaanlagen — Akkumulator-Trockner-Filter-Modul*

DIN SPEC 74109, *Straßenfahrzeuge — R744-Klimaanlagen — Befüllventil (Serviceport)*

DIN SPEC 74110, *Straßenfahrzeuge — R744-Klimaanlagen — Druckbegrenzungsselement*

DIN SPEC 74111, *Straßenfahrzeuge — R744-Klimaanlagen — Akkumulator*

DIN SPEC 74112, *Straßenfahrzeuge — R744-Klimaanlagen — Rückschlagventil*

DIN SPEC 74113, *Straßenfahrzeuge — R744-Klimaanlagen — Verdampfer*

DIN SPEC 74114, *Straßenfahrzeuge — R744-Klimaanlagen — Absperrventil*

DIN SPEC 74115, *Straßenfahrzeuge — R744-Klimaanlagen — Mechanischer Kältemittelverdichter*

DIN SPEC 74116, *Straßenfahrzeuge — R744-Klimaanlagen — Elektrischer Kältemittelverdichter*

DIN SPEC 74117, *Straßenfahrzeuge — R744-Klimaanlagen — Kombiniertes Druck- und Temperatursensor*

Einleitung

Zielsetzung der Spezifikationsreihe ist die Erstellung einer gemeinsamen und einheitlichen Anforderungsbeschreibung für R744-Klimaanlagen für alle Pkw-Fahrzeugklassen der beteiligten Fahrzeughersteller unter Mitwirkung der Komponenten-Lieferanten, um mögliche Entwicklungsrisiken für diese neue Technologie einzugrenzen. Durch die Funktionsbeschreibung kann eine Ressourcen schonende Entwicklung angestoßen und so ein Einsatz der R744-Klimaanlage schon in den Erstanwendungen möglich werden.

Die Komponenten werden gleich oder ähnlich für die Fahrzeughersteller ausgeführt. Durch die Funktionsbeschreibung ergeben sich eindeutige Rahmenbedingungen für die Entwicklung und Qualifikation der Komponenten.